

Gestaltung des Wettkampfbetriebs TV Gelnhausen - Handball

Hygienekonzept



Grundbedingung:

- Oberstes Ziel bei der Gestaltung des Wettkampfbetriebs bleibt die Eindämmung der Corona-Pandemie.
- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen die Halle nicht betreten.
- Die AHA-Regel ist außerhalb des Wettkampfbereichs strikt einzuhalten.
- Das vorliegende Hygienekonzept basiert auf den Corona-Schutzverordnungen des Landes Hessen und folgt den Empfehlungen des DHB „Return to play“ sowie den Leitfaden des DOSB.

Definitionen

- Unmittelbar Spielbeteiligte: Spieler/-innen, Trainer/innen, Betreuer/innen, Physiotherapeuten/innen, Schiedsrichter/-innen
- Weitere aktive Spielbeteiligte = Zeitnehmer/-innen/Sekretär/-innen, Wischer/-innen
- Passiv Spielbeteiligte = Ordner/-innen, Filmer/-innen, Statistikerheber/-innen, Hallensprecher/-innen, Cateringpersonal, Presse/Fotograf/-innen, Vereinsoffizielle
- Zuschauer = nicht am Spielgeschehen und dessen Organisation Beteiligte

Allgemeines

- Es wird für jedes Spiel des TV Gelnhausen ein/e Hygienverantwortliche/r festgelegt.
- Der Gastverein hat spätestens zwei Tage vor Spielbeginn eine/n Ansprechpartner/in für das Hygienethema zu benennen und der/m Mannschaftsverantwortlichen der TV Gelnhausen-Heimmannschaft mitzuteilen. Der/Die Ansprechpartner/in des Gastvereins hat die Einhaltung der Hygieneregeln zu überwachen, dient als Ansprechpartner/in und Kontaktperson und ist über die nachfolgenden Regeln zu informieren und einzuweisen.
- Die/Der Mannschaftsverantwortliche der TV Gelnhausen-Heimmannschaft kontaktiert so früh wie möglich den Gastverein und übermittelt zur Information und Kenntnisnahme die nachfolgenden Regelungen.
- Die/Der Mannschaftsverantwortliche des TV Gelnhausen hält die Teilnehmerlisten der Gast- und Heimmannschaft zur Einsichtnahme 28 Tage vor und vernichtet sie anschließend datenschutzkonform.
- In den Hallen des TV Gelnhausen gilt grundsätzlich die 3 G – Regel. Ab 500 Zuschauer die 2 G +- Regel.

- Alle Personen, die die Halle betreten, weisen ihren Negativnachweis entsprechend den geltenden Regelungen nach. Dabei ist die Identifikation in Form eines Personalausweises oder gleichwertigen Dokuments nachzuweisen. Unter 6 Jährige sind von der Nachweispflicht ausgenommen.
- Es wird weiterhin auf Begrüßungen per Handschlag, Abklatschen, etc. verzichtet.
- Die Halle wird, soweit es die Wetterlage zulässt, durchgehend belüftet (Öffnung der Dachklappen, der Seitentüren, Voreingänge).

Hygienemaßnahmen für die unmittelbar Spielbeteiligten:

- Der Zutritt in die Halle erfolgt für jede Mannschaft über ausgewiesene Eingänge unter Einhaltung der behördlichen Hygienevorschriften (Handdesinfektion, Mindestabstand, ggf. Mund-Nase-Schutz).
- Die Mannschaften nutzen kenntlich gemachte Wege und Umkleidekabinen. Jede Mannschaft erhält zwei Kabinen zugewiesen, um den Abstandsregeln gerecht zu werden. Die Aufenthaltsdauer in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- Die Kabinen und Duschen sind durchgehend gut belüftet zu halten. Nach Verlassen der Kabinen sind vor Betreten einer neuen Mannschaft die Bänke zu desinfizieren und eine „Durchzugslüftung“ zu initiieren.
- Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird empfohlen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist auf zwei Personen gleichzeitig zu beschränken. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein notwendiges Minimum reduziert werden.
- Das Verlassen der Sportlerkabinen erfolgt analog dem Eintritt.

Hygienemaßnahmen für weitere aktiv Spielbeteiligte:

- Der Zutritt erfolgt über den Haupteingang.
- In der Schiedsrichterkabine und im Raum des Kampfgerichts ist ein Mund-Nase-Schutz zu tragen.
- Zeitnehmer und Sekretär tragen auch während dem Spiel einen Mund-Nase-Schutz.
- Bei der technischen Besprechung tragen alle Teilnehmer einen Mund-Nase-Schutz und beachten die Abstandsregeln.
- Bei medizinisch-therapeutischen Behandlungen der Spieler tragen alle Personen einen Mund-Nasen-Schutz.

- Wischer tragen einen Mund-Nase-Schutz.

Hygienemaßnahmen für passiv Spielbeteiligte:

- Hallensprecher/-in, Filmer/-in, Statistikerheber/-in, Schiedsrichterbeobachte/innen oder andere Personen tragen in dem mit Glaswänden versehenen Raum (Regie), im Zentrum der oberen Tribüne, einen Mund-Nase-Schutz. Hallensprecher und Kommentatoren können Ihren Mund-Nasen-Schutz während der Ausübung ihrer Tätigkeit abnehmen.
- Alle Ordner tragen während des gesamten Spieltages einen Mund-Nase-Schutz.
- Das Catering-Personal ist vom Außenbereich durch einen „Spukschutz“ geschützt.
- Pressemitarbeiter/-innen und Fotografen/-innen haben den Abstand zu den Spieler/-innen zu wahren und einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Hygienemaßnahmen während des Spielbetriebs:

- Die Mannschaften betreten und verlassen die Halle über die jeweiligen Eingänge ihres Kabinentraktes. Jeder Spieler nutzt nur sein eigenes Handtuch sowie seine eigene, personalisierte Trinkflasche.

Hygienemaßnahmen für Zuschauer

- In der gesamten Halle besteht die Pflicht einen Mund-Nase-Schutz zu tragen – auch am Sitzplatz. Er darf nur für die Einnahme von Getränken und Speisen kurz abgenommen werden.
- Sämtliche Zuschauer (VIPs, Dauerkartenbesitzer, Gäste, Einzelkartenkäufer, etc.) für **Spiele der 1. Mannschaft** müssen im Online-Ticket-Shop oder an der Abendkasse für das jeweilige Spiel personalisierte und legitimierte Karten erwerben. Vor Eintritt wird der 2 G + – Nachweis kontrolliert. Die Zuschaueranzahl ist auf 576 Zuschauer begrenzt.
- Bei allen **anderen Senioren- und Jugendspielen** werden vor Eintritt die 3 G - Nachweise geprüft. Dabei ist die Identifikation in Form eines Personalausweises oder gleichwertigen Dokuments nachzuweisen.
- Beim Zugang werden für die Zuschauer zur Einhaltung der Abstandsregelung in einer eventuellen Warteschlange Markierungen angebracht.
- Die Zuschauer nutzen für den Ein- und Ausgang getrennte Türen, die speziell dafür markiert sind.

- Zuschauer desinfizieren sich nach dem Betreten der Halle die Hände an zur Verfügung gestellten Spendern.
- Der Eingangsbereich wird durch einen Vereinsverantwortlichen besetzt, der die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln überwacht.
- Der Zugang und Abgang zu der oberen Tribüne der alten Halle erfolgt im Einbahnstraßenverkehr. Der untere Tribünenteil wird durch die innere Tür der Halle betreten. In der neuen Halle sind die Ein- und Ausgänge an der ersten Tür speziell markiert. Die hintere Tür wird ausschließlich als Spielereingang genutzt.
- Auf den Tribünen der alten Halle sind die Sitzplätze und Stehplätze im doppelten Schachbrettmuster freigegeben. Darüber hinaus nutzen wir die Flächen hinter den Tornetzen für 2 Reihen x 20 Sitzplätze im doppelten Schachbrettmuster.

In der neuen Halle werden max. 5x2 Zuschauer pro Koje zugelassen – max. 30 Zuschauer.

- Bis zu 10 Ordnern (je nach Zuschaueranzahl) sorgen im gesamten Hallenbereich und beim Zugang für die Einhaltung der Abstandsregeln und der MNB-Pflicht.
- Bei Nichteinhaltung des Hygienekonzepts werden zwei Verwarnungen ausgesprochen ehe ein Verweis aus der Halle im Rahmen des Hausrechts ausgesprochen wird.

Gastronomie

- Der Verkauf von Getränken und Snacks erfolgt in den dafür vorgesehenen Kiosken. Die Mitarbeiter/-innen sind durch einen „Spukschutz“ getrennt .
- Die Getränke werden in Flaschen ausgeschenkt.

Toiletten

- Die Einzeltoilettenanlagen sind auf eine Person begrenzt. Die Sammeltoiletten sind auf 4 Personen begrenzt. Bei Schlangenbildung vor den Toilettenanlagen wird über Abstandsmarkierungen die Abstandsregel sichergestellt.
- Beim Toilettengang ist grundsätzlich ein Mund-Nase-Schutz zu tragen.
- Jede Toilettenanlage wird 15 Minuten vor Spielbeginn, in der Halbzeitpause sowie 15 Minuten nach Spielende von einem Ordner überwacht.

Hygieneplan:

- Im Eingangsbereich stehen Desinfektionsmittel zur Verfügung.

Hygienekonzept TV Gelnhausen – Handball

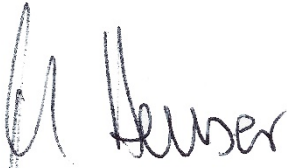
- Auf den Toiletten stehen Handwaschseifen und Einweg-/Papierhandtücher für eine Handhygiene zur Verfügung.
- Es erfolgt am Ende eines Wettkampftages die Reinigung der Toilettenanlagen, der Umkleidekabinen/Duschen, der Zuschauersitzplätze und des Hallenbodens nach den Vorgaben des MKK und der Schulleitung.
- 1. Hilfe Kästen sind mit Einmalhandschuhen und Mundschutz ausgestattet.
- Diverse Aushänge in der Halle sind vorgenommen (Hinweise zu Hygieneregeln, Wege-
kennzeichnung, Abstandregeln, Verweis auf Maskenpflicht, etc.).

Haftungsausschluss

Der TV Gelnhausen weist ausdrücklich darauf hin, dass durch die Durchführung des Spielbetriebs das Ansteckungsrisiko steigen kann. Jede/r Spielberechtigte und alle in der Halle beim jeweiligen Spiel Anwesende muss dieses zusätzliche Risiko für sich abwägen.

Durch die Einhaltung der Hygieneregeln des TV Gelnhausen wird das Risiko minimiert. Der TV Gelnhausen übernimmt aber keine Haftung dafür, falls doch ein Krankheitsfall auftritt.

Gelnhausen, 4. März 2022



Martin Heuser
Abteilungsleiter
Abteilung Handball